

5.1 SEPA: allgemein zur Aktualisierung

 Sprache: **Deutsch** · [English](#)

5.1 SEPA: allgemein zur Aktualisierung

nach jeder Nuclet-Aktualisierung:

HOW-TO

INTEGRATOREN

STAND: JUL 2026

GILT FUER NUCLOS 4.2026.X

Auf dieser Seite

- [Verwandte Seiten](#)

5.1.1 Datenquellen

Name	Typ	notwendige Arbeitsschritte
CreditorReferences2SEPAExport	Dynamisches Businessobjekt	vor erster Nuclet-Aktualisierung: - Klonen der Datenquelle - Zuordnung der neuen Datenquelle zum Ziel-Nuclet nach jeder Nuclet-Aktualisierung: Eintragen der geklonten Datenquelle in das Layout "SEPA Export"
DebitorReferences2SEPAExport		dito

5.1.2 Java-Regeln

Bei einer Aktualisierung des SEPA-Nuclets (von einer älteren Version auf eine neuere) besteht die Gefahr, dass die von Ihnen getätigten [Anpassungen in den Java-Regeln](#) überschrieben werden.

Um dies zu vermeiden werden folgenden Schritte empfohlen, sollte das SEPA auf eine neuere Version aktualisiert werden:

Java-Klasse	Java-Package	notwendige Arbeitsschritte
DebitorWrapper	org.nuclet.sepa.wrapper	vor erster Nuclet-Aktualisierung: - Klonen der Klasse - Ablage der Klasse in einem Java-Package des Ziel-Nuclets (z.B. <i>ihr.nuclet.sepa.wrapper</i>) - geklonte Klasse per Nuclet-Management in das Ziel-Nuclet einhängen
DebitorFacade	org.nuclet.sepa.facade	vor erster Nuclet-Aktualisierung: - Klonen der Klasse - Import der Klasse DebitorWrapper an die geklonte Wrapper-Klasse anpassen - Ablage der Klasse in einem Java-Package des Ziel-Nuclets (z.B. <i>ihr.nuclet.sepa.facade</i>) - geklonte Klasse per Nuclet-Management in das Ziel-Nuclet einhängen
DebitorFacadeFactory	org.nuclet.sepa.facade	nach jeder Nuclet-Aktualisierung: die geklonte DebitorFacade eintragen (in der Methode <i>getInstance</i>)

ReferenceWrapper	org.nuclet.sepa.wrapper	vor erster Nuclet-Aktualisierung: 1. Klonen der Klasse 2. Ablage der Klasse in einem Java-Package des Ziel-Nuclets (z.B. <i>ihr.nuclet.sepa.wrapper</i>) 3. geklonte Klasse per Nuclet-Management in das Ziel-Nuclet einhängen
ReferenceFacade	org.nuclet.sepa.facade	vor erster Nuclet-Aktualisierung: 1. Klonen der Klasse 2. Import der Klasse ReferenceWrapper an die geklonte Wrapper-Klasse anpassen 3. Ablage der Klasse in einem Java-Package des Ziel-Nuclets (z.B. <i>ihr.nuclet.sepa.facade</i>) 4. geklonte Klasse per Nuclet-Management in das Ziel-Nuclet einhängen
ReferenceFacadeFactory	org.nuclet.sepa.facade	nach jeder Nuclet-Aktualisierung: die geklonte ReferenceFacade eintragen (in der Methode <i>getInstance</i>)
PaymentReferenceWrapper	org.nuclet.sepa.wrapper	vor erster Nuclet-Aktualisierung: 1. Klonen der Klasse 2. Ablage der Klasse in einem Java-Package des Ziel-Nuclets (z.B. <i>ihr.nuclet.mt940.wrapper</i>) 3. geklonte Klasse per Nuclet-Management in das Ziel-Nuclet einhängen
PaymentReferenceFacade	org.nuclet.sepa.facade	vor erster Nuclet-Aktualisierung: 1. Klonen der Klasse 2. Import der Klasse PaymentReferenceWrapper an die geklonte Wrapper-Klasse anpassen 3. Ablage der Klasse in einem Java-Package des Ziel-Nuclets (z.B. <i>ihr.nuclet.mt940.facade</i>) 4. geklonte Klasse per Nuclet-Management in das Ziel-Nuclet einhängen
PaymentReferenceFacadeFactory	org.nuclet.sepa.facade	nach jeder Nuclet-Aktualisierung: die geklonte PaymentReferenceFacade eintragen (in der Methode <i>getInstance</i>)



Das Klonen muss nur einmalig durchgeführt werden, d.h. bei jeder weitere Aktualisierung des SEPA-Nuclets entfällt dieser Schritt.

Bei einer weiteren Aktualisierung könnte es u.U. nur notwendig sein die Wrapper- und Fassaden-Klassen an die aktuellen Vorgaben aus den abstrakten Klassen anzupassen.

Verwandte Seiten



Nuclet: SEPA (sind im Handelsnuclet verfügbar)

SEPA-Datenblatt

[Öffnen](#)



Schnittstellen

Alle Integrationen

[Öffnen](#)